

Ergänzend zur Vorlage erklärte KVOR Clasen, dass im laufenden Schuljahr der Kompetenzcheck an allen Haupt- und öffentlichen Realschulen erfolge. Parallel dazu sei dies auch an den Bonner Hauptschulen und an vielen Bonner Realschulen der Fall. Das Verfahren werde seitens der Verwaltung eng begleitet. Die Zusammenarbeit mit den beiden Anbietern sei gut, die Verwaltung begleite sowohl die Informationsveranstaltung an den Schulen als auch stichprobenartig die weitere Durchführung.

Der Kompetenzcheck werde von den Eltern ganz überwiegend begrüßt. Bei der Teilnahme an einem Kompetenzcheck habe sich die Verwaltung davon überzeugen können, wie konzentriert die Schülerinnen und Schüler bei den Tests gewesen seien und mit welchem Engagement sie bei der Sache waren.

Aufgrund guter Ausschreibungsergebnisse stünden noch finanzielle Restmittel zur Verfügung. Diese seien für die Durchführung des Kompetenzchecks an Förderschulen vorgesehen. Die Förderschulen mit den Förderschwerpunkten Lernen sowie Emotionale und soziale Entwicklung seien zur Bereitschaft zur Mitwirkung befragt worden. Alle angesprochenen Schulen hätten sich zur Teilnahme angemeldet. Die Durchführung sei für die ersten Wochen des zweiten Schulhalbjahres geplant.